Alle Teilnehmer erfolgreich

› Ausbildung Waffensachkunde in Sulingen

SULINGEN › Der Bezirksschützenverband Grafschaft Diepholz e.V. richtet je nach Bedarf einmal jährlich eine Waffensachkunde-Ausbildung aus: zur Schulung für verantwortliche Aufsichtspersonen auf Schießstätten und damit die Schützen die vom Waffenrecht geforderte Qualifikation erlangen können. Die Lehrgangs-Wochenenden fanden in Sulingen beim Schützenverein von 1848 Sulingen statt, die abschließende Prüfung bestanden alle Teilnehmer mit Erfolg.

Die gesamte organisatorische Leitung hatte Bezirkssportleiter Siegfried Brockmann. In den Händen der Bezirksreferenten Horst Brinkmann und Ulrich Ehlers sowie ihres Hospitanten Felix Meyer lag dabei die Ausbildung der 13 Teilnehmer aus den Vereinen des Bezirksschützenverbandes.

Brockmann hatte mit dem Schießstand des Schützenvereins von 1848 Sulingen einen idealen Ausbildungsort gefunden, denn sowohl Theorie als auch Praxis konnten zentral durchgeführt werden. Für das leibliche Wohl an den Ausbildungstagen, hatten die Damen vom Schützenverein hervorragend gesorgt.

Am ersten Abend begrüßten Brockmann und die Referenten dreizehn Teilnehmer, die sich aus acht Mitgliedsvereinen des Bezirks angemeldet hatten, um ihnen für die Waffensachkunde das nötige Rüstzeug zu vermitteln. Auf dem Rahmenplan standen waffenrechtliche Fragen, die Handhabung, Aufbewahrung, der Transport von Schusswaffen und Munition, schießen auf Schießstätten sowie die Qualifizierung zur Standaufsicht. Bei der praktischen Unterweisung mit Kleinkalibergewehren und unterschiedlichen Pistolen im Kleinkaliberstand konnten interessante Erfahrungen mitgenommen werden.

Horst Heitmann vom Nordwestdeutschen Schützenbund (NWDSB) nahm im Beisein von Marion Schierbaum vom Landkreis die Prüfung vor. Zuvor waren sie von Brockmann den Prüflingen vorgestellt worden. Horst Brinkmann, Friedel Kelkenberg, Marion Schierbaum und Felix Meyer halfen bei der Auswertung der umfangreichen Fragebögen.

Brockmann wies beim Verabschieden darauf hin, dass die Ausbildung Waffensachkunde die Einstiegsqualifikation für alle weiteren Ausbildungsstufen des NWDSB bildet. Vom 25. bis 27. Oktober werde ein Schießsportleiterlehrgang angeboten, für den er gern noch gern Anmeldungen entgegennehme. Die Referenten bedankten sich für die gute Mitarbeit, lobten die geringe Fehlerquote und stellten fest, dass der Spaß dabei auch nicht zu kurz gekommen sei.

Den Nachweis zur Waffensachkunde erhielten von Brockmann: Vanessa Rothe (SV Diepholz 53), Sebastian Ehlers (SV Hemsloh), Günter Beck, Bjarne Lohmeier und Lea-Sophie Osterkamp (alle SV Kirchdorf), Ingo Weghöft (SV Rehden), Manfred Lohmeier und Henry Wacker (beide SV Scharringhausen), Torben Gäbe (SV Schwaförden), Andreas Knauth und Carsten Lüllmann (beide SG von 1896 Sulingen), Jan Dammeier und Marvin Henkel (beide SV Strange-Buchhorst). ‹

Das Abschlussfoto mit den Verantwortlichen: Siegfried Brockmann (links), Horst Heitmann (2. v. l.) Friedel Kelkenberg, Horst Brinkmann, Felix Meyer und Marion Schierbaum (v. r.). Foto: Vallan

XXXLutz dodenhof
Neu eröffnet in Posthausen*
in allen